

HAIE IM MITTELMEER



Bildquelle: Terry Goss

Autor: Ben Käser

INHALT:

Meerengel	Seite 3
Hundshai	Seite 4
Gemeiner Fuchshai	Seite 6
Riesenhai	Seite 8
Weisser Hai	Seite 10
Kurzflossen-Mako	Seite 12

MEERENGEL

Der Meerengel lebt an der europäischen Atlantikküste und im Mittelmeer, aber immer am Meeresgrund. Der Meerengel wird bis zu 180 Zentimeter gross. Man sah aber auch schon einen 240 Zentimeter grossen Meerengel. Ein Meerengel kann bis zu 80 Kilogramm auf die Waage bringen. Der Meerengel sieht eher wie eine Roche aus, aber er ist ein Hai. Der Meerengel lebt in Tiefen von 5-150 Metern. Wenn es warm ist, befindet er sich im Flachwasser und wenn es kalt ist, zieht er sich in tiefere Gewässer zurück. Wenn ein Weibchen Kinder bekommt, bekommt es 7-25 Jungtiere auf einmal. Wenn die Jungtiere zur Welt kommen, sind sie etwa 20-30 Zentimeter gross. Meerengel gehören zu den 100 stärksten vom Aussterben bedrohten Arten. Hauptgrund dafür ist die Zunahme von Schleppnetzfischerei.

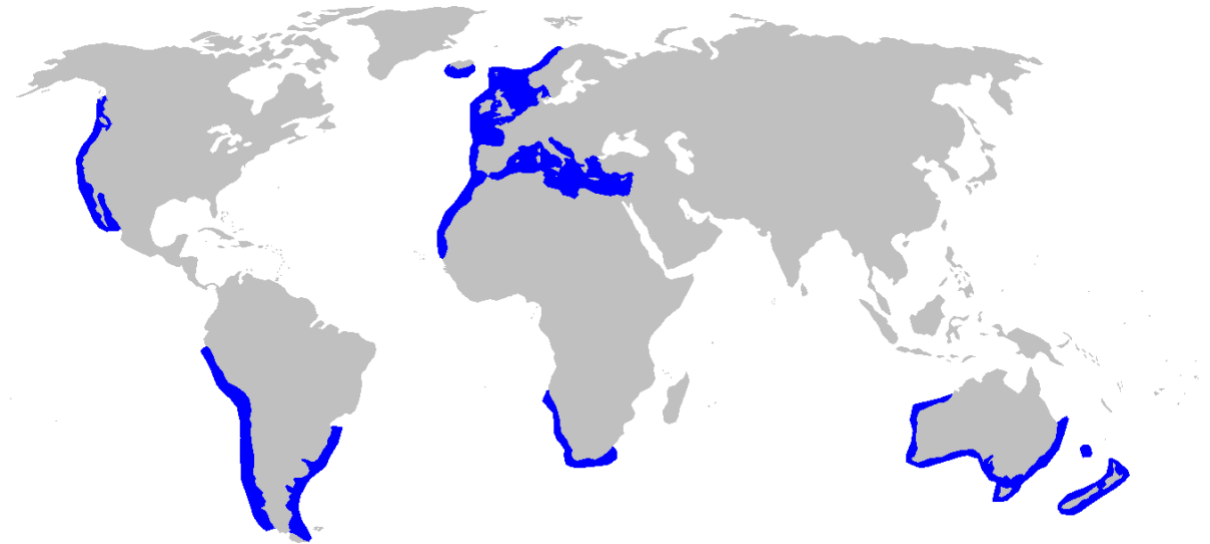
So sieht ein Meerengel aus:



Bildquelle: [Philippe Guillaume - Slingshot](#)

HUNDSHAI

Dort lebt der Hundshai überall:



Bildquelle: [Chris_huh](#) - Eigenes Werk

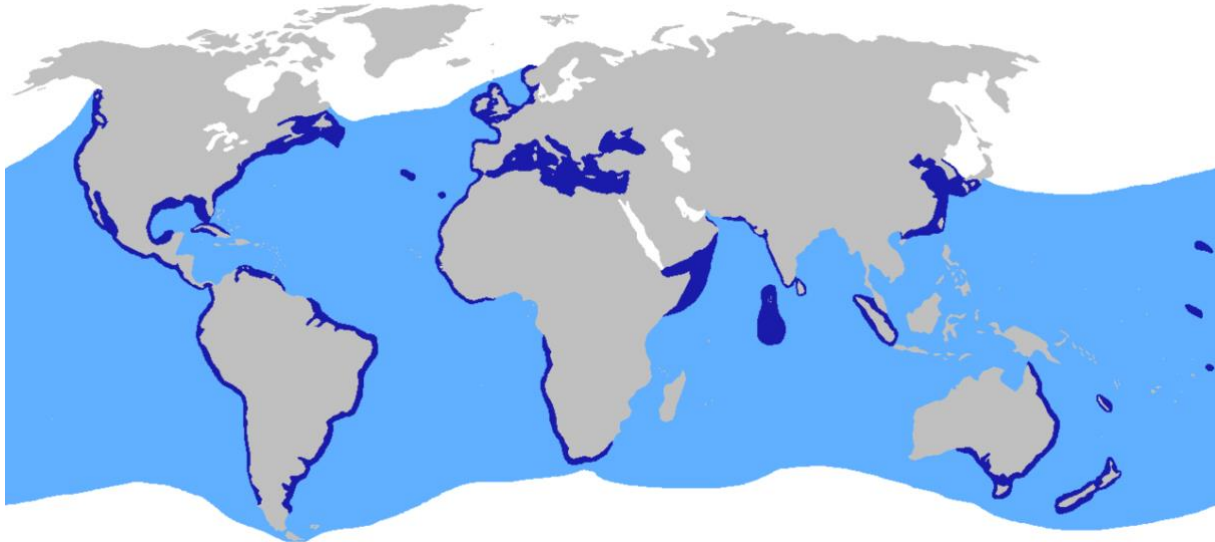
Der Hundshai lebt in Tiefen von 0-550 Metern. Er gehört zu der Familie der Glatthaie. Hundshaie leben meist in küstennahen Gewässern, sind aber auch im offenen Meer anzutreffen. Die Lieblingsnahrung des Hundshai besteht aus Fischen, Krustentieren, Kopffüsslern, Würmern und Stachelhäutern. Wenn man einem Hundshai begegnet, muss man sich nicht fürchten, weil er ganz harmlos ist. Er ist sogar eine Delikatesse auf dem Teller, aber als Vegetarier und Tierliebhaber würde ich ihn niemals verspeisen.

So sieht ein Hundshai aus:



GEMEINER FUCHSHAI

Der gemeine Fuchshai lebt in allen blau markierten Meeren



Bildquelle: [User:Yzx](#) - Compagno, L.J.V. (2002). Sharks of the World: An Annotated and Illustrated Catalogue of Shark Species Known to Date (Volume 2). Rome: Food and Agriculture Organization of the United Nations. p. 87.

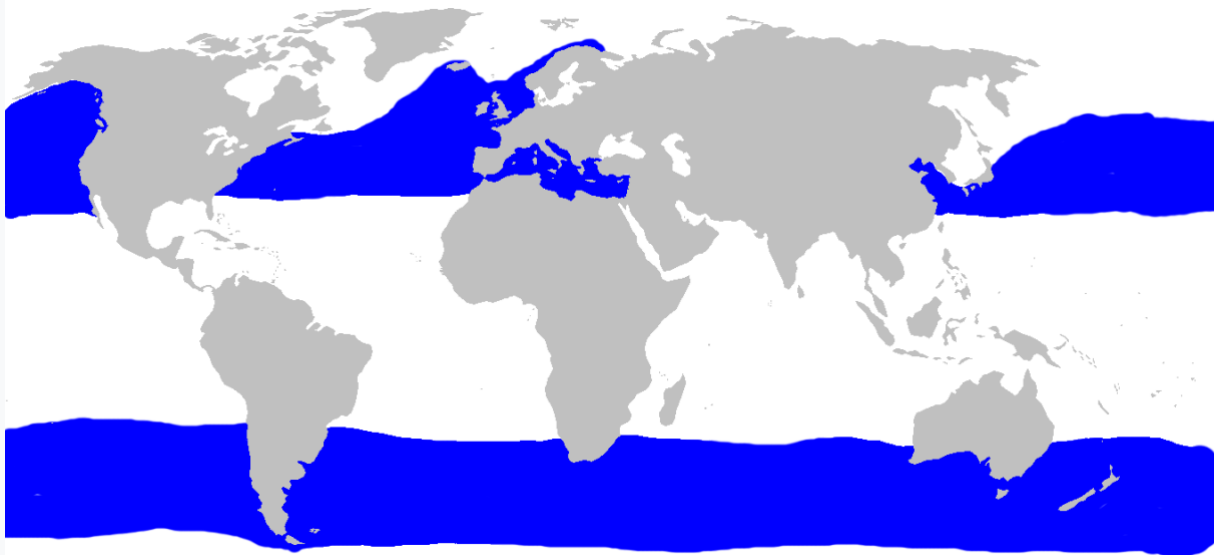
Der gemeine Fuchshai wird bis zu 7,60 Meter lang und 340 Kilo schwer. Er lebt in küstennahen Gewässern. Der gemeine Fuchshai haltet sich in Tiefen von 0-350 Metern auf. Der gemeine Fuchshai ist ein aktiver und schneller Schwimmer. Er lebt als Einzelgänger oder in kleinen, teilweise gleichgeschlechtigen Gruppen. Er ist zudem auch für Sprünge aus dem Wasser bekannt. Der gemeine Fuchshai ernährt sich von kleinen bis mittelgrossen Knochenfischen.

So sieht ein gemeiner Fuchshai aus:



RIESENHAI

Der Riesenhai lebt in all den blau markierten Meeren:



Bildquelle: File:Basking shark distribution.png Hochgeladen: 23. August 2014

Der Riesenhai lebt in küstennahen Gewässern, wo er Plankton durch seine Kiemen strömen lässt. Mit dieser Methode ist er in der Lage, rund 1800 Tonnen Wasser in der Stunde nach Nahrung zu filtern. Der Riesenhai wird bis zu 10 Meter lang und 4 Tonnen schwer. Er ist der zweit grösste bekannte Fisch. Nur der Walhai mit einer Länge von maximal 18-20 Metern ist noch grösser. Der Riesenhai ernährt sich gleich wie der Walhai von Zooplankton. Zooplankton besteht aus kleinen Tieren die durchs Wasser treiben. Der einzige Fressfeind vom Riesenhai ist der Schwertwal.

So sieht ein Riesenhai aus:



Bildquelle: File:Basking Shark.jpg Hochgeladen: 21. Juli 2006

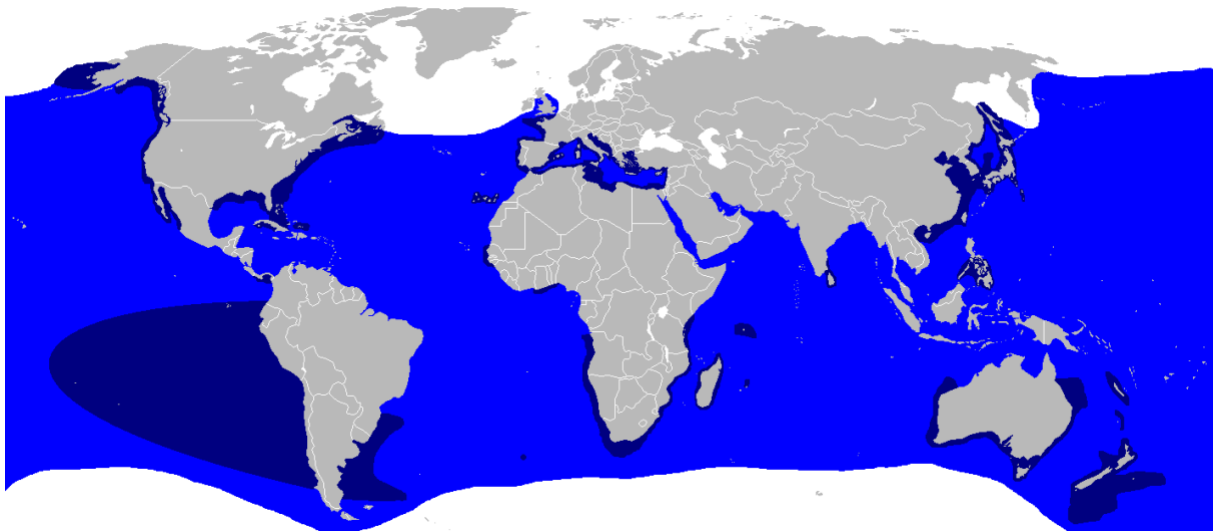
Und zum Vergleich zeige ich euch noch ein Bild vom Walhai, damit ihr den Riesenhai und den Walhai unterscheiden könnt.

So sieht er aus:



WEISSER HAI

Der Weisse Hai lebt in all den blau markierten Meeren. In den dunkelblauen Gewässern ist seine Hauptverbreitung.



Bildquelle: Me - Eigenes Werk

Der Weisse Hai bevorzugt küstennahe Gewässer. Er ist der grösste, nicht Plankton fressender Hai, also der grösste Raubfisch. Der Weisse Hai kann sogar für Menschen gefährlich werden. Weibchen werden bis zu über 7 Meter lang, also länger als die Männchen, die nur bis zu 5 Meter lang werden. Der Weisse Hai kann bis zu dreieinhalb Tonnen schwer werden. Er ist dank seiner Hautfarbe fast unsichtbar im Wasser. Denn wenn man von oben schaut, sieht es aus wie Wasser, und wenn man von unten schaut sieht es aus wie Wasser. Wenn der Weisse Hai auf Jagd ist und Beute sieht, schleicht er sich von unten an und schießt wie ein Pfeil aus dem Wasser. Weisse Haie treten meist einzeln oder paarweise auf, finden sich aber gelegentlich auch zu grösseren Gruppen aus zehn oder mehr Tieren zusammen, wobei es Hinweise auf Jahreszeit- und Temperaturabhängigkeiten solcher Ansammlungen gibt. Weisse Haie ernähren sich vor allem von Tintenfischen, grossen Krebstieren, Robben und Knochenfischen.

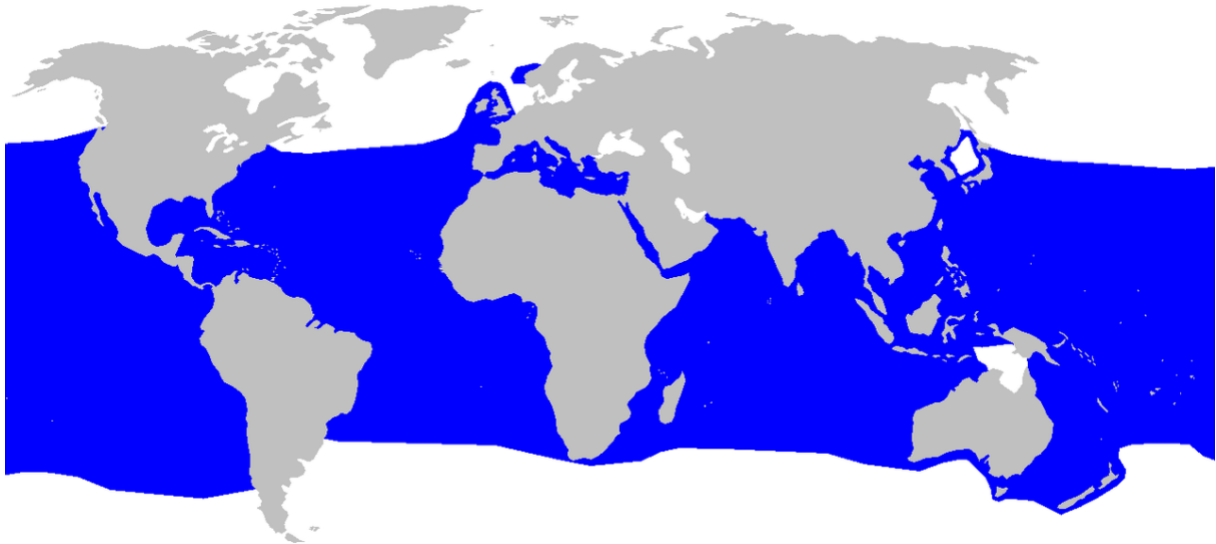
So sieht der Weisse Hai aus:



Bildquelle: Terry Goss

KURZFLOSSEN-MAKO

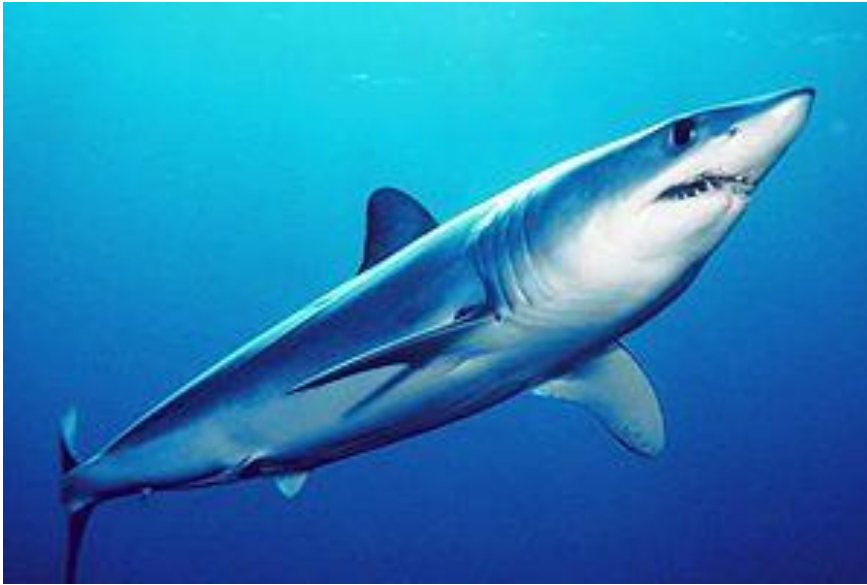
Der Kurzflossen-Mako lebt in all den blau markierten Meeren.



Bildquelle: [Chris_huh](#) - Eigenes Werk

Man nennt den Kurzflossen-Mako auch Makohai. Der Kurzflossen-Mako ist eine Art der Herings- oder Makrelenhaie. Sie werden bis zu knapp 4 Meter lang und 500 Kilogramm schwer. Kurzflossen-Makos leben in Küstengewässern in Tiefen von bis zu 150 Metern. Makohaie werden bis zu 80 km/h schnell, und zählen damit zu den schnellsten Fischen der Welt. Sie können bis zu 6 Meter aus dem Wasser springen. Sie ernähren sich von Schwertfischen, Tunfischen, Makrelen und sogar von Grau- und Hammerhaien.

So sieht ein Kurzflossen Mako aus:



Bildquelle: [Mark Conlin, SWFSC Large Pelagics Program](#) –

<http://swfsc.noaa.gov/ImageGallery/Default.aspx?moid=532>

Quelle: Wikipedia